



Aus der Ratssitzung

Der Einwohnergemeinderat hat sich an der Sitzung vom 27. März 2017 unter anderem mit folgenden Themen befasst:

Umsetzung der Mehrwertabgabe gemäss Raumplanungsgesetz: Vernehmlassung eingereicht

Am 3. März 2013 nahm das Schweizer Volk das revidierte Raumplanungsgesetz (RPG) an. Ein zentraler Bestandteil des revidierten RPG bildet die Präzisierung des bisherigen Gesetzgebungsauftrags über den Ausgleich planungsbedingter Mehr- und Minderwerte: Für Planungsmehrwerte sieht das RPG eine zwingende Mehrwertabschöpfung bei Neueinzonungen vor. Die Kantone können weitere Tatbestände der Mehrwertabgabe unterstellen und sind für die Regelung des Vollzugs zuständig. Dementsprechend hat der Kanton einen Nachtrag zum Baugesetz in die Vernehmlassung gegeben. Im entsprechenden Gesetzesentwurf wird beispielsweise vorgeschlagen, dass neben der Mehrwertabschöpfung bei Neueinzonungen auch Um- und Aufzonungen einer Mehrwertabgabe zu unterstellen sind. Der Einwohnergemeinderat hat sich im Rahmen der Vernehmlassung gegen diese Absichten ausgesprochen und befürwortet lediglich die Umsetzung der bundesrechtlichen Mindestvorschriften. Werden auch Um- und Aufzonungen einer Mehrwertabgabe unterworfen, befürchtet der Einwohnergemeinderat eine weitere Erhöhung der Landpreise. Zudem wird die Erreichung der inneren Verdichtung, welche das Raumplanungsgesetz vorschreibt, mit einer solchen Mehrwertabgabe erschwert.

Zeichnung Aktien der Espen AG

Das Haus Espen an der Engelbergerstrasse 68 soll umgebaut und erweitert werden. Zu diesem Zweck wird das Haus in eine Aktiengesellschaft überführt.

Pro Jahr finden im Sporting Park ca. 50 Eishockeylager statt. Davon sind sechs bis acht Lager Wochencamps mit bis zu 140 Kindern und Jugendlichen. 30 Lager sind Wochenendlager mit erwachsenen Personen, welche jeweils zwei bis drei Übernachtungen buchen. Da der Sporting Park keine eigene Unterkunft anbieten kann, ist er auf günstige Angebote in der Hotellerie angewiesen. Ohne passende Unterkunft finden die Eishockeylager nicht mehr in Engelberg statt. Alleine mit den vier grössten Lagern

erzielt der Sporting Park einen Umsatz von über CHF 100'000.00 pro Jahr. Die Unterkunft Espen hat in den vergangenen Jahren für viele dieser Lager als preisgünstige Unterkunft gedient. Diese Möglichkeit muss unbedingt erhalten bleiben. Sollte die Unterbringungsmöglichkeit für die Lagerkunden des Sporting Park wegfallen, besteht die Gefahr, dass Camps abwandern. Dies würde zu einem markanten Einnahmefall im Sporting Park führen. Deshalb ist es aus Sicht des Einwohnergemeinderates von grosser Bedeutung, dass die Unterkunft Espen modernisiert und erweitert werden kann. Eine Beteiligung durch die Einwohnergemeinde Engelberg in Form einer Aktienzeichnung an der zu gründenden Espen AG ist eine Möglichkeit der Einflussnahme für eine langfristige und strategische Entscheidung im Zusammenhang mit der zukünftigen Belegung der Eishalle im Sporting Park.

Aus diesen Gründen entschied der Einwohnergemeinderat, sich an der Gründung der Espen AG in Form einer Aktienzeichnung in der Höhe von CHF 50'000.00 (50 Aktien à CHF 1'000.00) zu beteiligen. Die Beteiligung an der Espen AG erfolgt über die Rechnung des Sporting Park und wird auch dort bilanziert.

Nordic Kommission: Genehmigung der ersten Projekte

Der Einwohnergemeinderat beauftragte die Nordic Kommission, sich um die Sicherung sowie den qualitativen und quantitativen Ausbau der Langlaufloipe zu kümmern. Die Nordic Kommission unter den beiden Co-Präsidenten Eskil Läubli und Roger Bütler führte erste Sitzungen durch und informierte die Bevölkerung am 16. März 2017 über die geplanten Projekte. Da für das Jahr 2017 noch keine Projekte der Nordic Kommission vorgesehen sind, diese jedoch so rasch wie möglich einen Mehrwert schaffen will, befasste sich der Einwohnergemeinderat mit diversen Anträgen der Nordic Kommission ausserhalb des Budgets 2017. Es handelt sich dabei um folgende Vorhaben:

- Ausarbeitung eines Beschilderungs- und Visualisierungskonzeptes
- Ausarbeitung eines Beschneigungskonzeptes
- Installation von Webcams
- Realisierung zusätzlicher Loipenbeleuchtung
- Berufung eines technischen Leiters der Kommission

Diese Massnahmen führen im Jahr 2017 insgesamt zu Kosten von rund CHF 70'000.00. Der Einwohnergemeinderat sieht in den geplanten Massnahmen Vorteile und Verbesserungsmöglichkeiten für das Loipennetz. Die Initiative der Nordic Kommission wird begrüsst und die Anträge wurden entsprechend unterstützt. Künftig wird die Nordic Kommission ihre Projekte im Rahmen der Budgetphase eingeben. Der

Einwohnergemeinderat entscheidet dann in diesem Prozess, welche Projekte genehmigt und somit der Stimmbevölkerung zusammen mit dem Budget zur Genehmigung unterbreitet werden.

Geschäftsführer Bendicht Oggier

Rechnungs-Talgemeinde (Einwohnergemeinde-Versammlung) von Dienstag, 9. Mai 2017, 20.00 Uhr, Aula Schulhaus Aeschi Engelberg

Traktandenliste

Wahlgeschäfte

1. Gesamterneuerungswahl der Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer von vier Jahren (Amtsperiode 2017 bis 2021)
Im Ausstand und wieder wählbar sind:
 - Toni Niederberger, Meilandweg 3, Engelberg
 - Markus Bösch, Kilchbühlstrasse 11, Engelberg
 - Erich Muff, Vorderstockli 7, EngelbergDie Demission haben eingereicht:
 - Cornelia Kaufmann-Hurschler, Dorfstrasse 52b, Engelberg
 - Esther Schneider, Terracestrasse 5, Engelberg
2. Wahl des Präsidenten der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer von vier Jahren (Amtsperiode 2017 bis 2021)
Cornelia Kaufmann-Hurschler, Dorfstrasse 52b, Engelberg, hat die Demission eingereicht.
3. Wahl des Gemeindeführers für die Amtsdauer von vier Jahren (Amtsperiode 2017 bis 2021)
Im Ausstand und wieder wählbar ist Paul Niederberger, Langacherstrasse 78, Engelberg

Sachgeschäfte

4. Genehmigung der Rechnung pro 2016 der Einwohnergemeinde
5. Genehmigung der Rechnung pro 2016 des Erlenhaus
6. Genehmigung der Rechnung pro 2016 des Sporting Park
7. Bewilligung eines Nachtragskredits von CHF 190'000.00 für den Abschluss der Sanierungsarbeiten des mittleren Friedhofteils

8. Bewilligung eines Objektkredites von CHF 168'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für die Überdachung der alten Grüngutsammelstelle beim Werkhof Wyden
9. Bewilligung eines Objektkredites von CHF 121'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für den Anbau Ost (Überdachung) am Entsorgungshof Wyden
10. Bewilligung eines Objektkredites von CHF 190'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für die Erstellung eines Fussgängersteiges beim Sporting Park.
11. Fragerecht

Nach der offiziellen Talgemeinde informiert die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission über die Aufsichtsbeschwerde der SVP Engelberg gegen die Einwohnergemeinde Engelberg resp. die Kursaal Engelberg AG.

Im Anschluss referiert Dr. Josef Hess, Vizedirektor des Bundesamtes für Umwelt und designierter Regierungsrat, zum Thema "Klimaveränderung und Konsequenzen für Obwalden".

Nach der Talgemeinde lädt der Einwohnergemeinderat die Bevölkerung zum Apéro ein.

Fragerecht

Jede und jeder Stimmberechtigte kann dem Einwohnergemeinderat zuhanden der Talgemeinde Sachfragen von allgemeinem Interesse in Bezug auf Gemeindeangelegenheiten stellen. Es besteht nur dann Anspruch auf eine Antwort an der Talgemeinde, wenn die Fragen spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. Eine Diskussion findet nur statt, wenn dies auf Antrag von der Mehrheit der Anwesenden verlangt wird.

Aktenauflage

Ab dem 13. April 2017 bis zur Talgemeinde liegen die Beschlussesanträge zu den Sachgeschäften und die damit zusammenhängenden, zur Information der Stimmbürger notwendigen, Unterlagen auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf (Abstimmungsgesetz Art. 7 Abs. 3).

Stimmberechtigung

Nach Art. 15 in Verbindung mit Art. 91 und 92 der Kantonsverfassung sind an der Talgemeinde alle in der Gemeinde Engelberg wohnhaften Kantonsbürger und niedergelassenen Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, und denen nicht, gestützt auf die Gesetzgebung, das Aktivbürgerrecht entzogen ist, stimmberechtigt.

Stimmrechtsausweis für die Talgemeinde

Laut Abstimmungsgesetzgebung ist die Zustellung von Stimmrechtsausweisen für die Talgemeinde nicht vorgeschrieben, weshalb der Einwohnergemeinderat Engelberg aus Kosten- und Umweltschutzgründen entschieden hat, auf den Versand zu verzichten. Die Stimmberechtigung wird stichprobenweise überprüft. Die Talgemeindefeilnehmerinnen und -Teilnehmer werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie sich mit einem gültigen und offiziellen Ausweis auszuweisen haben, damit die Stimmberechtigung geprüft werden kann.

Wasserfallstrasse Los 1**Verkehrsbehinderung während Strassenbauarbeiten**

Ab Dienstag, 18. April 2017, beginnen die Bauarbeiten für die Wasserfallstrasse Los 1 Dürrbachbrücke bis Schöpfungbächli. Die Strasse wird auf 6 m verbreitert und das Trottoir entsprechend angepasst und verbreitert. Das Strassenabwasser wird vom Schmutzwasser getrennt und separat abgeführt.

Der Verkehr wird im Baustellenbereich einspurig geführt und mittels Ampel oder Verkehrsdienst geregelt. Für die Fussgänger wird ein separater Weg entlang der Baustelle erstellt. Die Bauarbeiten werden bis Herbst 2017 dauern und im Sommer 2018 wird der Deckbelag eingebaut. Die Verkehrsteilnehmer und Fussgänger werden gebeten, die Anweisungen des Verkehrsleitdienstes sowie die Baustellensignalisationen zu beachten.

Die Bauherrschaften und die Unternehmung bitten um ein rücksichtsvolles Befahren der Baustelle und danken für das Verständnis. Da das Bauvorhaben mit Verkehrsbehinderungen und Immissionen verbunden ist, werden die Anwohner und Anlieger um Verständnis gebeten.

Ernst Della Torre, Fachperson Tiefbau und Umwelt

Aufruf zur Anmeldung für die Sportlerehrung vom 1. August 2017

Am 1. August findet traditionell die Sportlerehrung durch die Einwohnergemeinde statt.

Mittels dieses Aufrufs laden wir Vereine und die Bevölkerung ein, um zu ehrende Personen oder Mannschaften, welche in der Gemeinde Engelberg wohnhaft oder Mitglied eines in der Gemeinde Engelberg domizilierten Sportvereins sind und mindestens 14 Jahre alt sind, zu melden.

Unterlagen

Dem Abteilungsleiter Bildung und Kultur sind ein Kurzportrait der zu ehrenden Person oder Mannschaft inklusive ein Portraitfoto und ca. 5 Aktionfotos, der Werdegang, ein Leistungs-/Medaillenspiegel sowie weitere Unterlagen über Trainer, Zukunftsperspektiven usw. in elektronischer Form an folgende Adresse zuzustellen:
joe.kretz@gde-engelberg.ch

Eingabetermin

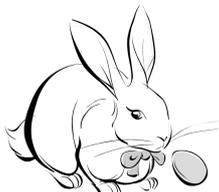
Eingabetermin für Ehrungen aus den zurückliegenden 12 Monaten ist der 15. April 2017.

Besten Dank für die Kenntnisnahme

Joe Kretz, Abteilungsleiter Bildung und Kultur
079 411 90 13 | joe.kretz@gde-engelberg.ch

Schul- und Gemeindebibliothek Öffnungszeiten in den Osterferien

In den Osterferien der Gemeindeschule von Karfreitag, 14. April 2017 bis Sonntag, 30. April 2017 ist die Bibliothek an folgenden Tagen geöffnet:



Oster-Samstag, 15. April 2017	von 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 20. April 2017	von 17.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 22. April 2017	von 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 27. April 2017	von 17.00 – 19.00 Uhr

Das Bibliotheksteam wünscht allen frohe Festtage und viel Spass beim Eiersuchen!

Schwimmbad Sonnenberg Engelberg Aktuelle Öffnungszeiten

Montag – Freitag	10.00 – 20.30 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	10.00 – 18.00 Uhr

Höchst erfreuliches Resultat der Alkoholtestkäufe 2017

Mit Testkäufen in der Gastronomie und im Detailhandel wurde wie in den Vorjahren getestet, ob die gesetzlichen Bestimmungen für die Abgabe von Bier und Spirituosen an Jugendliche eingehalten werden. Dabei setzten die getesteten Betriebe ein klares Ausrufezeichen zum Thema Jugendschutz: Alle bis auf einen Betrieb hielten sich an die gesetzlichen Bestimmungen und bestanden die Testkäufe!

Im 2016 hat lediglich ein Betrieb der getesteten 11 Betriebe Bier an die Jugendlichen verkauft. Es wurden der Verkauf von Bier sowie auch von Spirituosen mit Jugendlichen getestet. Die Alkoholtestkäufe fanden am 25. März dieses Jahres statt. In 10 der getesteten Betriebe wurde das Alter kontrolliert und die Abgabe von Bier den Jugendlichen anschliessend verweigert. Lediglich ein Betrieb hat ein Bier an die Jugendlichen verkauft, trotz Kontrolle des Ausweises und Frage nach dem Alter. Bei den Spirituosen jedoch haben alle 11 Betriebe bestanden.

Der Einwohnergemeinderat Engelberg ist davon überzeugt, dass dieses positive Resultat nur Dank der engen und sehr guten Zusammenarbeit zwischen dem Gastgewerbe, der Hotellerie, dem Detailhandel, der Polizei und der Einwohnergemeinde Engelberg zustande gekommen ist. Die Einwohnergemeinde Engelberg führt im Rahmen der Präventionsarbeit in Zusammenarbeit mit der Polizei und der kantonalen Fachstelle Gesellschaftsfragen jährlich Schulungen über die gesetzlichen Bestimmungen zum Jugendschutz und Alkoholverkauf durch. Diese sind durch die Arbeitgeber und Arbeitnehmer aus dem Gastgewerbe, der Hotellerie sowie dem Detailhandel jeweils sehr gut besucht.

Dieses erfreuliche Ergebnis basiert auf einer guten und konstruktiven Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure, wofür sich der Einwohnergemeinderat Engelberg bei allen herzlich bedankt.

Roman Schleiss, Gemeindegeschreiber
